

Zwischenmitteilung der Geschäftsführung zum 30. September 2008

Highlights

- Konzernumsatz im dritten Quartal gegenüber Vorjahrsquartal um 32 % auf 1.101 T€ gestiegen (Konzernumsatz in den ersten neun Monaten 2007 3.178 T€, Vorjahreszeitraum 2.665 T€, d.h. Anstieg +19%).
- Konzernergebnis im dritten Quartal gegenüber dem Vorjahr um 137 T€ auf +1 T€ gestiegen (vor Minderheitenanteile), (Konzernergebnis in den ersten neun Monaten 2008 +25 T€, Vorjahreszeitraum -195 T€)
- Liquide Mittel zum 30.09.2008: 1.651 T€ (zum 30.09.2007: 1.444 T€)

Geschäftsverlauf; Umsatz und Ergebnis

Die Monate Juli bis September eines jeden Jahres sind aufgrund der besonderen Marktgegebenheiten traditionell sehr schwierig. Trotz dieser Marktlage konnte in diesem Quartal wieder ein leicht positives Gesamtergebnis erzielt werden, während im Vergleichszeitraum des 3. Quartals 2007 noch ein negatives Ergebnis zu verzeichnen war.

Im Vergleich zum Vorjahr wurden die Umsätze in diesem Zeitraum um 32 %, bzw. 264 T€ auf 1.101 T€ gesteigert. Der Umsatz verteilt sich auf die Segmente Information Providing (d.h. eMail-Medien, Content Services, WAI) 930 T€ (Vorjahr: 746 T€, +184 T€) und eCommerce 171 T€ (Vorjahr: 91 T€, +80 T€).

Die in den vergangenen Quartalen festzustellende, leicht rückläufige Entwicklung bei unseren eMail Medien konnte gestoppt und in eine positive Entwicklung gewendet werden. Gegenüber dem Vorjahresquartal gab es in diesem Bereich im 3. Quartal 2008 ein Umsatzplus von 110 T€ bzw. 21 %.

Der Bereich Data Services mit unserer Data Service Factory in Rumänien entwickelte sich gut, im Vergleich zum Vorjahr konnte im 3. Quartal ein Umsatzzuwachs von 63 T€ bzw. 42 % verzeichnet werden. Hier gewinnen wir regelmäßig neue Vertragspartner für die Lizenzierung unseres Datenbestandes. Zudem erbringen wir Dienstleistungen zur Qualitätssicherung oder für Katalogdatenmanagement. Wir sehen weiterhin einen Trend zur Auslagerung des Datenmanagements auf externe, spezialisierte Dienstleister wie DCI. Sowohl im DataServices-Bereich, als auch im Content-Lizenzierungsbereich konnten wir hier mehr Umsätze als im Vorjahr erwirtschaften.

Unser „Wide Area Infoboard“ entwickelt sich weiterhin erfreulich. Gegenüber dem Vergleichszeitraum (3. Quartal 2007) erwirtschaftete das WAI einen Umsatzplus von 13 %. In Zahlen gefasst bedeutet das eine Umsatzsteigerung in diesem Segment um 11 T€ von 85 T€ auf 96 T€.

Das Segment eCommerce erzielte im 3. Quartal Umsätze in Höhe von 171 T€, somit auch in diesem Segment ein Plus von 88 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Wir sehen in diesem Ergebnis, dass sich die im 2. Halbjahr 2006 begonnene Zusammenarbeit mit der Itscope GmbH im gewünschten Rahmen entwickelt.

Im dritten Quartal 2008 entwickelten sich die Kosten analog des Umsatzzuwachses proportional.

Finanzlage

Die liquiden Mittel betragen zum 30.09.2008 1.651 T€ (zum 30.09.2007: 1.444 T€).
Gegenüber dem Stichtag 31.12.2007 (liquide Mittel per 31.12.2007: 1.811 T€)
verringerten sich die liquiden Mittel um 160 T€ (Vorjahreszeitraum -134 T€).
Das Eigenkapital beträgt zum Stichtag 1.800 T€ (per 31.12.2007: 1.783 T€).

Starnberg, 14. November 2008

DCI Database for Commerce and Industry AG
Der Vorstand